

Warum ich schreibe

Weil es fließt,
scheinbar wie ganz von allein.
Alle die Gefühle und die Gedanken.
Alles was mich aus macht,
es ist mein Sein.

Es fällt mir nicht schwer,
ich muss nicht drüber denken.
Es will einfach raus.
Bin mir sicher, selbst wenn ich wollte
könnte ich´s nicht lenken.

Es überrascht mich,
ist jedes Mal neu.
Am Anfang ist ein leeres Blatt,
ich sehe es an,
meist erst sehr scheu.

Doch recht schnell,
sehe ich mich daran satt.
Beginne zu schreiben
wie in Trance. Was ich am Ende da lese
macht mich jedes Mal wieder platt.

© **Anima Sribit**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)